

op-online.de

## Ein farbenfrohes und zauberhaftes Europa

11.07.2009

Langen - (hob) Die Sieger des 56. Europäischen Wettbewerbs stehen fest und wieder sind Grundschüler aus Langen in den Bestenlisten vertreten. In mittlerweile 32 Ländern wird der Wettbewerb themen- und zeitgleich für alle Schulformen und Altersgruppen ausgetragen – in der Region hat ihn wie immer der Kreisverband der Europa-Union begleitet.



© Strohfeldt

Die Schweitzer-Schule stellt zwei Landessiegerinnen des 56. Europäischen Wettbewerbs: Kaja Hunsicker (links) und Laura Linne freuen sich mit Lehrerin Heike Scheible.



© Strohfeldt

Lehrerin Sylvia Marka (Zweite von links) freut sich mit Gerhard Esders (links) und Gerda Feigenbutz vom Kreisverband der Europa-Union sowie Magistrats-Verehrer Karl Weber und den Preisträgerinnen Paula Dick, Eliana Weiß, Crestina Gomez, Charlotte Geiß und Sandra Kafka.

Leitmotiv war das griechische „Heureka“ („Ich hab’s“), das dem Mathematiker Archimedes zugeordnet wird, verbunden mit dem Zusatz „Ideen für Europa“. Besonders überzeugt haben die Jury die gestalterischen Arbeiten von Kindern der Albert-Schweitzer- und Geschwister-Scholl-Schule. Die Schweitzer-Schule stellt zwei Landessieger: Laura Linne und Kaja Hunsicker (betreut von Lehrerin Heike Scheible) wurden dieser Tage mit Urkunden und

Preisen ausgezeichnet. Die Scholl-Schule kann mit vier Landessiegern sowie einem Anerkennungspreis sogar ein außergewöhnlich gutes Ergebnis vorweisen. Paula Dick, Sandra Kafka, Crestina Gomez und Eliana Weiß erhielten die Landespreise, Charlotte Geiß den Anerkennungspreis. Das Quintett hatte „Ich zaubere Europa“ als Thema gewählt – gefragt war die Verbindung von Magie und europäischer Idee. Betreut wurden sie von Lehrerin Sylvia Marka.